

02.11.2015

RehaZentren der Deutschen Rentenversicherung gGmbH
– Pressestelle –

– Pressemitteilung –

Rehaklinik Ob der Tauber lädt ein zum Patienten-Seminar Herz in Gefahr – Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt

- **Patienten-Seminar im Rahmen der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung**
- **Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich eingeladen, sich über Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt zu informieren**
- **Termin: Donnerstag, 19. November, 16.00 Uhr in der Rehaklinik Ob der Tauber in Bad Mergentheim**

Ob der Tauber, den 02.11.2015. Die koronare Herzkrankheit gehört zu den häufigsten Herzerkrankungen und kann unbehandelt zu Herzschwäche oder Herzinfarkt führen. Dabei lassen sich Erkrankung und Symptome frühzeitig diagnostizieren und adäquat behandeln. Entsprechende Aufklärungsarbeit leistet die Rehaklinik Ob der Tauber im Rahmen eines Patienten-Seminars am Donnerstag, 19. November um 16.00 Uhr im Albert-Wilhelm-Saal der Klinik.

Die Koronare Herzkrankheit (KHK) gehört zu den häufigsten Herzerkrankungen und geht dem Herzinfarkt voraus. Sie entsteht dadurch, dass sich Herzkranzgefäße in einem schleichenden Prozess verengen und somit die Durchblutung des Herzens behindert wird. Die Krankheit verläuft zunächst meist unbemerkt und in den Herzkranzgefäßen lagert sich Fett ein. Mit der Zeit verkalken die Adern, das Blut fließt spärlicher hindurch und der Herzmuskel bekommt weniger Sauerstoff, als er benötigt. Daraus entstehen dann die typischen Symptome, wie z.B. eine Herzschwäche oder Herzrhythmusstörungen, es kann aber auch zum Herzinfarkt kommen. Obwohl Alter, erbliche Belastung und Geschlecht eine Rolle spielen, liegt die Hauptursache der Koronaren Herzkrankheit im ungesunden Lebensstil: falsche Ernährung, Übergewicht, Bewegungsmangel, Rauchen und Stress. Allein in Deutschland sind nach Angaben des Instituts für Herzinfarktforschung in Ludwigshafen rund 2,34 Millionen Frauen und 3,16 Millionen Männer von einer KHK betroffen.

02.11.2015



Jährlich werden bundesweit ca. 665.000 Patienten wegen einer Koronaren Herzkrankheit ins Krankenhaus eingeliefert und über 59.000 Menschen sterben an einem Herzinfarkt. Trotz dieser besorgniserregenden Zahlen gibt es in Bezug auf diese weit verbreitete Erkrankung noch immer ein großes Informationsdefizit. Betroffene verdrängen oftmals die Beschwerden oder nehmen die Koronare Herzkrankheit erst dann ernst, wenn sie zu einem Herzinfarkt oder einer Herzschwäche geführt hat.

Soweit muss es nicht kommen, da sich die Koronare Herzkrankheit und ihre Symptome frühzeitig erkennen lassen und durch einen gesunden Lebensstil, durch Ausschaltung der Risikofaktoren, durch Medikamente oder auch durch eine Operation wirksam behandeln lassen.

Am Donnerstag, 19. November wird Dr. med. Frohmut Zipse allen Betroffenen, Angehörigen und Interessierten anschaulich erläutern, wie Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt entstehen, wie man die Erkrankungen Diagnostiziert und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt. Darüber hinaus geht Dr. Zipse ausführlich auf die Risikofaktoren ein und wie diese ausgeschaltet oder minimiert werden können. Die Teilnehmer lernen auch, wie man sich beim Auftreten von Herzschmerzen richtig verhält und damit schlimmeres verhindern kann.

Einladung:

Wir laden alle Interessierten herzlich ein zum Patienten-Seminar
„Herz in Gefahr – Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt“

Donnerstag, 19. November 2015, 16.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Rehaklinik Ob der Tauber, Albert-Wilhelm-Saal, Bismarckstraße 31, 97980 Bad-Mergentheim

02.11.2015



Rehaklinik Ob der Tauber

Die 1962 gegründete Rehaklinik Ob der Tauber ist eine Fachklinik für Verdauung- und Stoffwechselerkrankungen sowie Onkologie. Sie gehört zur Gruppe der RehaZentren Baden-Württemberg, die 2007 aus dem Zusammenschluss der der Rehakliniken der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg entstanden ist. Heute gehören dazu acht Kliniken in Baden-Württemberg und eine in Bayern an den Standorten Baden-Baden, Bad Mergentheim, Bad Kissingen, Donaueschingen, Freiburg, Glottertal, Heidelberg, Isny und Nordrach.

Kontakt RehaZentren Baden-Württemberg:

Jörg Skupin (Referent Public Relations)
RehaZentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg gGmbH
Wilhelmsplatz 11, 70182 Stuttgart
E-Mail: j.skupin@rehazentren-bw.de
Tel.: 0711. 6994 639 20

Kontakt Rehaklinik Ob der Tauber:

Birgit Erler-Lauerwald
Rehaklinik Ob der Tauber
Bismarckstr. 31, 97980 Bad Mergentheim
E-Mail: b.erler-lauerwald@rehaklinik-odt.de
Tel.: 07931. 541 2377